

## **Vorlage**

**an den Haushalts- und Finanzausschuss**

LANDTAG  
NORDRHEIN-WESTFALEN  
17. WAHLPERIODE

**VORLAGE**  
**17/1369**

Alle Abg

### **Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2019 (Haushaltsgesetz 2019)**

Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksache 17/3300  
Drucksache 17/4100

**Einzelplan 06 - Ministerium für Kultur und Wissenschaft**

Bericht über das Ergebnis der Beratungen des

**Wissenschaftsausschusses**

#### **Votum**

Der Einzelplan 06 im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses wird in geänderter Fassung angenommen.



## **Bericht**

### **A Allgemeines**

Der Gesetzentwurf über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2019 (Haushaltsgesetz 2019) - Drucksache 17/3300 - wurde vom Plenum nach 1. Lesung am 19. September 2018 an den Haushalts- und Finanzausschuss - federführend - sowie an die zuständigen Fachausschüsse mit der Maßgabe überwiesen, dass die Beratung des Personalhaushalts einschließlich aller personalrelevanten Ansätze im Haushalts- und Finanzausschuss unter Beteiligung seines Unterausschusses Personal erfolgt. Dem Haushaltsentwurf floss mit Drucksache 17/4100 eine Ergänzung der Landesregierung zu.

### **B Beratungen**

Der Einzelplan 06 - Ministerium für Kultur und Wissenschaft - im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses wurde vom Wissenschaftsausschuss in dessen Sitzungen am 26. September 2018 und 7. November 2018 beraten. Die Vorlage 17/1042 (Erläuterungsband zu Einzelplan 06), Vorlage 17/1254 (Beantwortung von Fragen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Vorlage 17/1255 (Beantwortung von Fragen der Fraktion der SPD) und Vorlage 17/1288 (Ergebnis des Berichterstattergesprächs zu Einzelplan 06) flossen in die Beratungen ein.

Die abschließende Beratung und Abstimmung fand in der Sitzung am 7. November 2018 statt.

### **C Anträge der Fraktionen**

Die aus der Anlage ersichtlichen 22 Änderungsanträge der Fraktionen von CDU und FDP, der Fraktion der SPD, der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Fraktion der AfD zu Einzelplan 06 im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses wurden im Fachausschuss in der Sitzung am 7. November 2018 beraten. Bis auf die Änderungsanträge lfd. Nr. 8, 10 und 22 wurden die Änderungsanträge zur Abstimmung gestellt.

Zu den Begründungen der Antrag stellenden Fraktion bzw. Fraktionen sowie den Abstimmungsergebnissen zu den Anträgen im Einzelnen wird auf die Anlage verwiesen.

Ein Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und FDP, lfd. Nr. 12, fand die erforderliche Mehrheit.

### **D Gesamtabstimmung**

Bei der Abstimmung über den Einzelplan 06 im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses in der vom Ausschuss geänderten Fassung sprach sich der Wissenschaftsausschuss mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD, GRÜNE und AfD für dessen Annahme aus.

Helmut Seifen  
Vorsitzender

## **Anlage**



**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
1	GRÜNE	<p><b>Kapitel 06 010</b> <b>Titel 422 01</b></p> <p><b>Ministerium</b> <b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <p><b>2019</b> von 14.206.700 Euro um 2.447.600 Euro auf 11.759.100 Euro</p> <p><b>Ansatz lt. HH 2018</b>  13.640.500 Euro</p> <p><b>Begründung:</b> Reduzierung auf den Ansatz von 2017.</p>	<p><b>abgelehnt</b></p> <p>CDU      nein SPD      Enthaltung FDP      nein GRÜNE   ja AfD      ja</p>

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

<b>Ifd. Nr. des Antrags</b>	<b>Antrag der Fraktion/en</b>	<b>Antrag</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>
2	GRÜNE	<p><b>Kapitel 06 010</b>                      <b>Ministerium</b>  <b>Titel 427 01</b>                           <b>Entgelte für Aushilfen</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <p><b>2019</b>    <b>Ansatz lt. HH 2018</b>  von 188.300 Euro  um 168.500 Euro  auf 19.800 Euro    188.300 Euro</p> <p><b>Begründung:</b>  Reduzierung auf den Ansatz von 2017.</p>	<p><b>abgelehnt</b></p> <p>CDU      nein  SPD      Enthaltung  FDP      nein  GRÜNE    ja  AfD      ja</p>

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

<b>Ifd. Nr. des Antrags</b>	<b>Antrag der Fraktion/en</b>	<b>Antrag</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>																						
3	GRÜNE	<p><b>Kapitel 06 010</b>                      <b>Ministerium</b>  <b>Titel 428 01</b>                          <b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;"><b>2019</b></td> <td style="width: 40%;"></td> <td style="width: 40%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2018</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>10.411.600 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>2.512.700 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>7.898.900 Euro</td> <td style="text-align: right;">10.348.800 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b> Reduzierung auf den Ansatz von 2017.</p>	<b>2019</b>		<b>Ansatz lt. HH 2018</b>	von	10.411.600 Euro		um	2.512.700 Euro		auf	7.898.900 Euro	10.348.800 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">CDU</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td>Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td>ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	Enthaltung	FDP	nein	GRÜNE	ja	AfD	ja
<b>2019</b>		<b>Ansatz lt. HH 2018</b>																							
von	10.411.600 Euro																								
um	2.512.700 Euro																								
auf	7.898.900 Euro	10.348.800 Euro																							
CDU	nein																								
SPD	Enthaltung																								
FDP	nein																								
GRÜNE	ja																								
AfD	ja																								

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
4	GRÜNE	<p><b>Kapitel 06 010</b> <b>Titelgruppe 60</b> <b>Titel 547 60</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Ministerium Bürokommunikation im Ministerium Sonstige Sächliche Verwaltungsausgaben</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>2019</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2018</b></td> </tr> <tr> <td>von 625.400 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um 427.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 198.400 Euro</td> <td style="text-align: right;">725.400 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b> Reduzierung auf den Ansatz von 2017.</p>	<b>2019</b>	<b>Ansatz lt. HH 2018</b>	von 625.400 Euro		um 427.000 Euro		auf 198.400 Euro	725.400 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td>Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td>ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	Enthaltung	FDP	nein	GRÜNE	ja	AfD	ja
<b>2019</b>	<b>Ansatz lt. HH 2018</b>																				
von 625.400 Euro																					
um 427.000 Euro																					
auf 198.400 Euro	725.400 Euro																				
CDU	nein																				
SPD	Enthaltung																				
FDP	nein																				
GRÜNE	ja																				
AfD	ja																				



**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
5	GRÜNE	<p><b>Kapitel 06 010</b> <b>Titelgruppe 60</b> <b>Titel 812 60</b></p> <p><b>Ministerium</b> <b>Bürokommunikation im Ministerium</b> <b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und</b> <b>Ausrüstungsgegenständen</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <p><b>2019</b> von 645.200 Euro um 204.600 Euro auf 440.600 Euro</p> <p><b>Ansatz lt. HH 2018</b>  845.200 Euro</p> <p><b>Begründung:</b> Reduzierung auf den Ansatz von 2017.</p>	<p><b>abgelehnt</b></p> <p>CDU      nein SPD      Enthaltung FDP      nein GRÜNE   ja AfD      ja</p>

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2018**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
6	GRÜNE	<p><b>Kapitel 06 010</b> <b>Titelgruppe 61</b> <b>Titel 547 61</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Ministerium Öffentlichkeitsarbeit Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <p><b>2019</b> von 666.100 Euro um 49.600 Euro auf 616.500 Euro</p> <p><b>Ansatz lt. HH 2018</b>  666.100 Euro</p> <p><b>Begründung:</b> Reduzierung auf den Ansatz von 2017.</p>	<p><b>abgelehnt</b></p> <p>CDU      nein SPD      Enthaltung FDP      nein GRÜNE   ja AfD      ja</p>

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
7	GRÜNE	<p><b>Kapitel 06 010</b> <b>Titel 812 20</b></p> <p><b>Ministerium</b> <b>Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen sowie sonstiger beweglicher Sachen zur Ergänzung und Erneuerung</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <p><b>2019</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 10%;">von</td> <td style="width: 40%;">80.100 Euro</td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 40%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2018</b></td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>22.600 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>57.500 Euro</td> <td></td> <td style="text-align: right;">80.100 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b> Reduzierung auf den Ansatz von 2017.</p>	von	80.100 Euro		<b>Ansatz lt. HH 2018</b>	um	22.600 Euro			auf	57.500 Euro		80.100 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">CDU</td> <td style="width: 40%;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td>Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td>ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	Enthaltung	FDP	nein	GRÜNE	ja	AfD	ja
von	80.100 Euro		<b>Ansatz lt. HH 2018</b>																						
um	22.600 Euro																								
auf	57.500 Euro		80.100 Euro																						
CDU	nein																								
SPD	Enthaltung																								
FDP	nein																								
GRÜNE	ja																								
AfD	ja																								

**Änderungsanträge zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis												
8	SPD	<p><b>Kapitel 06 027      Zuschüsse an die Studierendenwerke – Anstalten des öffentlichen Rechts</b></p> <p><b>Titel 684 70        Zuschüsse zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben</b></p> <p><b>Erhöhung des Baransatzes</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 30%; text-align: center;"><b>2019</b></td> <td style="width: 30%; text-align: center;"><b>Ansatz lt. HH 2018</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">40.500.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">40.500.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">12.000.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">52.500.000 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b> Die Landeszuschüsse für die Studierendenwerke, die bezahlbaren Wohnraum für Studenten anbieten, werden im Landeshaushalt 2019 wie schon im letzten Haushalt nicht erhöht. Die Studierendenwerke NRW kümmern sich um Wohnraum, Verpflegung, Studienfinanzierung und bieten Sozialberatung für Studierende an. Ohne steigende Zuschüsse von Landesseite müssen die Studierendenwerke ihre Dienstleistungen teurer anbieten (z.B. steigende Miet- und Mensapreise) und die Sozialbeiträge der Studierenden weiter erhöht werden. Um die Studierendenwerke in ihrem gesetzlichen Auftrag zur Förderung der sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Belange der Studierenden zu stärken, ist eine deutliche Erhöhung der Landeszuschüsse dringend notwendig.</p>		<b>2019</b>	<b>Ansatz lt. HH 2018</b>	von	40.500.000 Euro	40.500.000 Euro	um	12.000.000 Euro		auf	52.500.000 Euro		<p><i>(nicht zur Abstimmung gestellt)</i></p> <p>CDU SPD FDP GRÜNE AfD</p>
	<b>2019</b>	<b>Ansatz lt. HH 2018</b>													
von	40.500.000 Euro	40.500.000 Euro													
um	12.000.000 Euro														
auf	52.500.000 Euro														

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
9	AfD	<p><b>Kapitel 06 027      Zuschüsse an die Studierendenwerke –</b>  <b>Titel 684 70      Anstalten des öffentlichen Rechts</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>2019</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2018</b></td> </tr> <tr> <td>von 40.500.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">40.500.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um 8.058.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 48.558.000 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b>  Die AfD-Fraktion hat durch ihre Änderungsanträge ein Einsparpotenzial von 8.058.000 Euro im Bereich Wissenschaft erschlossen. Die Studierendenwerke NRW haben in ihrer Stellungnahme vom 27. September 2018 (Stellungnahme 17/826) die Notwendigkeit der Bezuschussung durch das Land NRW deutlich gemacht.</p>	<b>2019</b>	<b>Ansatz lt. HH 2018</b>	von 40.500.000 Euro	40.500.000 Euro	um 8.058.000 Euro		auf 48.558.000 Euro		<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td>ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>2019</b>	<b>Ansatz lt. HH 2018</b>																				
von 40.500.000 Euro	40.500.000 Euro																				
um 8.058.000 Euro																					
auf 48.558.000 Euro																					
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
10	GRÜNE	<p><b>Kapitel 06 027</b> <b>Titelgruppe 70</b></p> <p><b>Titel 684 70</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <p><b>2019</b> von 40.500.000 Euro um 1.500.000 Euro auf 42.000.000 Euro</p> <p><b>Begründung:</b> Die Studierendenwerke erbringen für die Studierenden Dienstleistungen auf sozialem und wirtschaftlichem Gebiet. Nur finanziell gut ausgestattete Studierendenwerke können langfristig eine soziale Hochschulinfrastruktur garantieren. Blicke die Grundfinanzierung der Studierendenwerke unverändert, würde dies unweigerlich zu größeren finanziellen Belastungen der Studierenden durch stetig steigende Sozialbeiträge führen.</p>	<p><i>(nicht zur Abstimmung gestellt)</i></p> <p>CDU SPD FDP GRÜNE AfD</p>

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

<b>lfd. Nr. des Antrags</b>	<b>Antrag der Fraktion/en</b>	<b>Antrag</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>																		
11	AfD	<p><b>Kapitel 06 030      Landesanteil an der Programmförderung des Titel 686 52            Institute for Environment an Human Security                                  der United Nations University (UNU-EHS) in                                  Bonn</b></p> <p>Absenkung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>2019</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2018</b></td> </tr> <tr> <td>von 400.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">400.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um 200.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 200.000 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b> Reduzierung auf den Ansatz von 2017.</p>	<b>2019</b>	<b>Ansatz lt. HH 2018</b>	von 400.000 Euro	400.000 Euro	um 200.000 Euro		auf 200.000 Euro		<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%; text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>2019</b>	<b>Ansatz lt. HH 2018</b>																				
von 400.000 Euro	400.000 Euro																				
um 200.000 Euro																					
auf 200.000 Euro																					
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				

**Änderungsanträge der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
12	CDU FDP	<p><b>Kapitel 06 072 Landesförderungen der Weiterbildung</b>  <b>Titel 686 21 Zuschüsse an Landesorganisationen der Weiterbildung</b></p> <p><b>Erhöhung des Baransatzes</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 35%; text-align: center;"><b>Ansatz lt. HH 2019</b></td> <td style="width: 35%; text-align: center;"><b>Ansatz lt. HH 2018</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: center;">600.000 Euro</td> <td style="text-align: center;">600.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: center;">400.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: center;">1.000.000 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b>            In diesem Kapitel sind die Ausgaben für die Förderung der Weiterbildung nach dem Weiterbildungsgesetz und dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz einschließlich der Entwicklung des lebensbegleitenden Lernens und des Zweiten Bildungsweges an Volkshochschulen und anerkannten Weiterbildungseinrichtungen veranschlagt. Zur Unterstützung der 1) Förderung eines Konzeptes der politischen Kommunikation und Erschließung neuer Zielgruppen in der Weiterbildung sowie 2) Förderung von Verbandsentwicklungsprozessen der Landesorganisationen der Weiterbildung werden nun zusätzliche Mittel bereitgestellt.</p>		<b>Ansatz lt. HH 2019</b>	<b>Ansatz lt. HH 2018</b>	von	600.000 Euro	600.000 Euro	um	400.000 Euro		auf	1.000.000 Euro		<p><b>angenommen</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%;">CDU</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> </table>	CDU	ja	SPD	ja	FDP	ja	GRÜNE	ja	AfD	ja
	<b>Ansatz lt. HH 2019</b>	<b>Ansatz lt. HH 2018</b>																							
von	600.000 Euro	600.000 Euro																							
um	400.000 Euro																								
auf	1.000.000 Euro																								
CDU	ja																								
SPD	ja																								
FDP	ja																								
GRÜNE	ja																								
AfD	ja																								



**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
13	AfD	<p><b>Kapitel 06 100</b> <b>Titel 685 53</b>                      <b>Zuschüsse im Rahmen des Programms „Guter Studienstart“</b></p> <p>Absenkung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>2019</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2018</b></td> </tr> <tr> <td>von 1.500.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">1.950.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um 1.500.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 0 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b> Dem Erläuterungsband zum Einzelplan 06 des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft ist auf S.100 zu entnehmen, dass das Landesprogramm „Guter Studienstart“ insbesondere für die Förderung sogenannter „non-traditional students“ etabliert wurde. Die AfD-Fraktion sieht in derartigen Programmen den gescheiterten Versuch, grundlegende Versäumnisse aus der Schulzeit wettzumachen.</p>	<b>2019</b>	<b>Ansatz lt. HH 2018</b>	von 1.500.000 Euro	1.950.000 Euro	um 1.500.000 Euro		auf 0 Euro		<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td>ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>2019</b>	<b>Ansatz lt. HH 2018</b>																				
von 1.500.000 Euro	1.950.000 Euro																				
um 1.500.000 Euro																					
auf 0 Euro																					
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

<b>lfd. Nr. des Antrags</b>	<b>Antrag der Fraktion/en</b>	<b>Antrag</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>																		
14	AfD	<p><b>Kapitel 06 100</b> <b>Titel 685 56</b>      Zuschüsse an die Hochschulen in der Trägerschaft des Landes zur Förderung eines Diversity-Managements.</p> <p>Absenkung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>2019</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2018</b></td> </tr> <tr> <td>von 210.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">210.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um 210.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 0 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b> Zur Sicherstellung des Studienerfolgs ist das Diversity-Management an Hochschulen nicht notwendig.</p>	<b>2019</b>	<b>Ansatz lt. HH 2018</b>	von 210.000 Euro	210.000 Euro	um 210.000 Euro		auf 0 Euro		<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td>CDU</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td>ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>2019</b>	<b>Ansatz lt. HH 2018</b>																				
von 210.000 Euro	210.000 Euro																				
um 210.000 Euro																					
auf 0 Euro																					
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
15	GRÜNE	<p><b>Kapitel 06 100 Titel 685 59 (NEU)</b></p> <p>Neuer Titel</p> <p><b>Hochschulen Allgemein Zuschüsse an die Hochschulen zur Stärkung der Friedens- und Konfliktforschung</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Ansatz lt. HH 2018</b></p> <p>2019 von           - Euro um 500.000 Euro auf 500.000 Euro</p> <p><b>Begründung:</b> Die Mittel dienen der Stärkung der Friedens- und Konfliktforschung in Nordrhein-Westfalen, insbesondere mit Blick auf neue Dimensionen absehbar anhaltender Problemlagen. Zunächst sollen interessierte Hochschulen entsprechende Konzepte einreichen, die explizit auch neue Stellen für Professuren oder anderes wissenschaftliches Personal umfassen können. Die besten Konzepte sollen eine dauerhafte Förderung erhalten. Dazu sind im Haushaltsjahr 2020 die Mittel, dem Bedarf entsprechend, in die Zuschüsse für den laufenden Betrieb der beteiligten Hochschule(n) zu verstetigen.</p>	<p><b>abgelehnt</b></p> <p>CDU     nein SPD     ja FDP     nein GRÜNE  ja AfD     nein</p>

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag		Abstimmungsergebnis
16	GRÜNE	<p><b>Kapitel 06 100</b> <b>Titel 685 60 (NEU)</b></p> <p>Neuer Titel</p> <p><b>2019</b> von - Euro um 500.000 Euro auf 500.000 Euro</p> <p><b>Begründung:</b> Die Mittel dienen der Stärkung der Erforschung und der Prävention von Rechtsextremismus und Rechtspopulismus in Nordrhein-Westfalen, insbesondere mit Blick auf neue Dimensionen absehbar anhaltender Problemlagen. Zunächst sollen interessierte Hochschulen entsprechende Konzepte einreichen, die explizit auch neue Stellen für Professuren und/oder anderes wissenschaftliches Personal umfassen. Die besten Konzepte sollen eine dauerhafte Förderung erhalten. Dazu sind im Haushaltsjahr 2020 die Mittel, dem Bedarf entsprechend, in die Zuschüsse für den laufenden Betrieb der beteiligten Hochschule(n) zu verstetigen.</p>	<p><b>Hochschulen Allgemein</b> <b>Zuschüsse an die Hochschulen zur Stärkung der Forschung im Bereich Rechtsextremismus</b></p> <p style="text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2018</b></p> <p style="text-align: right;">- Euro</p>	<p><b>abgelehnt</b></p> <p>CDU       nein SPD       ja FDP       nein GRÜNE   ja AfD       nein</p>

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag		Abstimmungsergebnis
17	GRÜNE	<p><b>Kapitel 06 100</b> <b>Titel 685 61 (NEU)</b></p> <p>Neuer Titel</p> <p><b>2019</b> von - Euro um 500.000 Euro auf 500.000 Euro</p> <p><b>Begründung:</b> Die Mittel dienen zur Stärkung der Erforschung und der Prävention des Neosalafismus in Nordrhein-Westfalen. Aufgrund des schnellen Anwachsens neosalafistischer Netzwerke seit Beginn des Krieges in Syrien und der sich auf Aktionen in Europa konzentrierenden Entwicklungen seit der militärischen Zurückdrängung des IS muss davon ausgegangen werden, dass das Phänomen des gewaltbereiten und verfassungsfeindlichen Neosalafismus noch viele Jahren fortbestehen wird. Zunächst sollen interessierte Hochschulen entsprechende Konzepte für einen Forschungsschwerpunkt Neosalafismus einreichen, die explizit auch eine neue Stelle für eine Professur sowie mindestens zwei wissenschaftliche Mitarbeiter*innen und eine Sachbearbeitungsstelle umfassen. Das beste Konzept soll eine dauerhafte Förderung erhalten. Dazu sind im Haushaltsjahr 2020 die Mittel, dem Bedarf entsprechend, in die Zuschüsse für den laufenden Betrieb der beteiligten Hochschule zu verstetigen.</p>	<p><b>Hochschulen Allgemein</b> <b>Zuschüsse an die Hochschulen zur Einrichtung eines Forschungsschwerpunkts zum Themenbereich Neosalafismus</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Ansatz lt. HH 2018</b></p> <p style="text-align: right;">- Euro</p>	<p><b>abgelehnt</b></p> <p>CDU      nein SPD      ja FDP      nein GRÜNE   ja AfD      nein</p>



**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
19	AfD	<p><b>Kapitel 06 100</b> <b>Titelgruppe 73</b>      <b>Förderung der Gleichstellung an Hochschulen</b></p> <p>Absenkung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;"><b>2019</b></td> <td style="width: 40%;"></td> <td style="width: 40%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2018</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>4.290.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">3.290.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>1.148.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>3.142.000 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b> Reduzierung auf den Ansatz von 2017.</p>	<b>2019</b>		<b>Ansatz lt. HH 2018</b>	von	4.290.000 Euro	3.290.000 Euro	um	1.148.000 Euro		auf	3.142.000 Euro		<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">CDU</td> <td style="width: 40%;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td>ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>2019</b>		<b>Ansatz lt. HH 2018</b>																							
von	4.290.000 Euro	3.290.000 Euro																							
um	1.148.000 Euro																								
auf	3.142.000 Euro																								
CDU	nein																								
SPD	nein																								
FDP	nein																								
GRÜNE	nein																								
AfD	ja																								

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
20	AfD	<p><b>Kapitel 06 100</b> <b>Titelgruppe 77      Digitalisierung an Hochschulen</b></p> <p>Absenkung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;"><b>2019</b></td> <td style="width: 40%;"></td> <td style="width: 40%; text-align: center;"><b>Ansatz lt. HH 2018</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>50.000.000 Euro</td> <td style="text-align: center;">0 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>5.000.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>45.000.000 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b> Die Digitalisierung im Hochschulbereich Administration und Infrastruktur betreffend, sind begrüßenswerte Maßnahmen. Allerdings ist in dieser Titelgruppe die Schaffung von Strukturen vorgesehen, die das sogenannte „digitale Lehren“ propagieren.</p>	<b>2019</b>		<b>Ansatz lt. HH 2018</b>	von	50.000.000 Euro	0 Euro	um	5.000.000 Euro		auf	45.000.000 Euro		<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">CDU</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td>ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>2019</b>		<b>Ansatz lt. HH 2018</b>																							
von	50.000.000 Euro	0 Euro																							
um	5.000.000 Euro																								
auf	45.000.000 Euro																								
CDU	nein																								
SPD	nein																								
FDP	nein																								
GRÜNE	nein																								
AfD	ja																								



**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
21	GRÜNE	<p><b>Kapitel 06 750 Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe</b>  <b>Titel 685 10 Zuschüsse für den laufenden Betrieb</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;"><b>2019</b></td> <td style="width: 50%;"></td> <td style="width: 30%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2018</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>42.448.600 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>2.000.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>44.148.600 Euro</td> <td style="text-align: right;">40.108.000 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b>  Die Erhöhung dient der bedarfsgerechten Finanzierung der neuen Studiengänge „Precision Farming“ und „Freiraummanagement“ an der Hochschule Ostwestfalen-Lippe, ergänzend zu den nicht ausreichenden Mitteln in Höhe von 1,0 Millionen Euro im Einzelplan 10 (2018 sind es noch dem Bedarf entsprechend 3,0 Millionen Euro).  Da die Mittel im Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz im nächsten Jahr vollständig wegfallen werden, ist der Ansatz für das Haushaltsjahr 2020 entsprechend aufzustocken.</p>	<b>2019</b>		<b>Ansatz lt. HH 2018</b>	von	42.448.600 Euro		um	2.000.000 Euro		auf	44.148.600 Euro	40.108.000 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">CDU</td> <td style="width: 40%;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td>nein</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	ja	FDP	nein	GRÜNE	ja	AfD	nein
<b>2019</b>		<b>Ansatz lt. HH 2018</b>																							
von	42.448.600 Euro																								
um	2.000.000 Euro																								
auf	44.148.600 Euro	40.108.000 Euro																							
CDU	nein																								
SPD	ja																								
FDP	nein																								
GRÜNE	ja																								
AfD	nein																								

**Änderungsanträge der Fraktionen zum Einzelplan 06  
zum Haushaltsgesetz 2019**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis												
22	SPD	<p><b>Kapitel 06 680 Fachhochschule Bielefeld</b>  <b>Titel 685 10 Zuschüsse für den laufenden Betrieb</b></p> <p><b>Erhöhung des Baransatzes</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 30%; text-align: center;"><b>2019</b></td> <td style="width: 30%; text-align: center;"><b>Ansatz lt. HH 2018</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">59.084.700 Euro</td> <td style="text-align: right;">55.752.900 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">1.200.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">60.284.700Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b>  Der Studienstandort Gütersloh ist als Standort der Fachhochschule Bielefeld ein echtes Erfolgsmodell. Ein intensives Unterstützungsnetzwerk lokaler Unternehmen engagiert sich verlässlich bereits seit Jahren für die Weiterentwicklung zu einem über die Region hinaus bedeutsamen Studienstandort, der den Schwerpunkt „Digitalisierung“ zum Inhalt hat. Aktuell hat der Standort allerdings noch nicht die erforderliche Mindestgröße erreicht, die einen dauerhaft wirtschaftlichen Betrieb garantiert. Die Fachhochschule Bielefeld hat deshalb erfolgreich - und über Parteigrenzen hinweg anerkannt - begonnen das bisherige Angebot dauerhaft zu erweitern.</p> <p>Der Landtag von Nordrhein-Westfalen hat das ausgereifte „Konzept für die Verstetigung des Studienortes Gütersloh“ entsprechend der vereinbarten Vorstellungen in einem ersten Schritt mit dauerhaft 2,6 Mio. Euro im Haushalt bezuschusst. Die bisherigen Studiengänge Mechatronik/Automation und Wirtschaftsingenieurwesen werden daher derzeit um die Studiengänge</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Logistik</li> </ul>		<b>2019</b>	<b>Ansatz lt. HH 2018</b>	von	59.084.700 Euro	55.752.900 Euro	um	1.200.000 Euro		auf	60.284.700Euro		<p><i>(nicht zur Abstimmung gestellt)</i></p> <p>CDU  SPD  FDP  GRÜNE  AfD</p>
	<b>2019</b>	<b>Ansatz lt. HH 2018</b>													
von	59.084.700 Euro	55.752.900 Euro													
um	1.200.000 Euro														
auf	60.284.700Euro														

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Product-Service Engineering und</li> <li>• Digitale Technologien bzw. Data Science</li> </ul> <p>ergänzt. Im Haushaltsentwurf 2019 fehlt wie schon im Haushaltsplan 2018 die Berücksichtigung der dringend benötigten und so zu Beginn der Erweiterung auch vorgesehenen zweiten Stufe der Finanzierung des bereits erfolgreich begonnenen Ausbaus mit dem Schwerpunkt Digitalisierung. Es müssen daher dauerhaft weitere 1.2 Mio. Euro für die nächste Stufe durch das Land zur Verfügung gestellt werden. Sonst wird das vielversprechende, dringend benötigte, von der Wirtschaft unterstützte und einzigartige Modell nicht weiter aufgebaut werden können. Dabei gibt es noch viele weitere vielversprechende und politisch notwendige Ziele und Überlegungen des Aufbaus:</p> <p>Alle Studiengänge werden praxisintegriert und auch auf Englisch angeboten werden. Für diese Studiengänge gibt es keine Überschneidungen zu den Hochschulen der Region.</p> <p>Die Einführung der neuen Studiengänge wird mit einer Stärkung von Forschungs- und Entwicklung korrespondieren. Hierzu befindet sich das Center for Applied Data Science Gütersloh in Gründung, dessen erster Schwerpunkt der Aufbau einer breiten Expertise im Bereich Datenerfassung und Datenanalyse im Kontext von Big Data und Data Analytics sein soll. Zudem ist die Erstellung einer Digital Factory durch Investoren aus der Wirtschaft in Planung. Die Aktivitäten sollen eine Stärkung des Spitzenclusters „It's OWL“ bewirken und einen Beitrag zur Gewinnung von Fachkräften für die Wirtschaft in NRW leisten.</p> <p>Der Ausbau des Studienstandortes wird von der lokalen Wirtschaft unterstützt. Die Wirtschaft der Region garantiert auch weiterhin mindestens 4 Stiftungsprofessoren und 3 wissenschaftliche Mitarbeiterstellen.</p>	